

## Methodenblatt

## Planungsmatrix

Die Erstellung einer Planungsmatrix kann als Einstieg in die zentrale Aufgabenstellung der Klausur dienen. Sie hat hierbei die Funktion einer Vorentlastung, weil die Schüler bei der Erstellung der Planungsmatrix Klarheit über die Art und Inhalte der Materialien, ihre jeweilige Relevanz für die Teilaufgaben und darin geforderten Handlungsprodukte gewinnen und damit einen übersichtlichen Arbeitsplan der Bearbeitung der Aufgaben zugrunde legen können.

Der Aufgabentyp erfordert Reproduktions- sowie Reorganisations- und Transferleistungen und ist daher den Anforderungsbereichen I und II zuzuordnen.

Die **Form**, in der vom Schüler die Planungsmatrix erstellt wird, ist nicht vorgeschrieben. Als geeignete Form bietet sich eine Tabelle oder Mindmap an.

### Beispiel: Klausur Alvarez

Aufgaben	Materialzuordnung	Inhaltliche Aspekte/ zentrale Begriffe
1. Marktanalyse	M1 M2 M6 M7 M8 M10	Marktpositionierung u. -ausrichtung, Marktsegment (Nische), Preis- und Qualitätspolitik, Rechtsform Produktpalette: Marktanteile, Wachstum Schokoladenmarkt (global), Wachstumsmärkte Marktanalyse (Konsum, Produkt, Anteil, Wachstum) Milieus (Anteil, Orientierung, Einkommen) Marktforschung, Kommunikation, Social Media (relationship-marketing)
2. Beurteilung von Social Media	M3 M8 M9 M10	Marktanalyse (Altersstruktur, Markenbindung, Trends) Milieus (Anteil, Orientierung, Technologie-Affinität) Konkurrenzanalyse, Marktform (Polypol) Marktforschung, Kommunikation, Social Media (relationship-marketing), Produkteinführung
3. Marketingstrategie	M2 M4 M5 M7 M8	Marktanalyse, Diversifikation und Marktentwicklung Produkt, Kommunikation, Vertrieb E-Commerce, Individualisierung (mass customization) Marktanalyse (Konsum, Produkt, Anteil, Wachstum) Milieus (Anteil, Orientierung, Einkommen), Wachstumspotential, Marktsegmentierung und -bearbeitung

Der **Arbeitsauftrag** dieses Aufgabentyps lautet:

*Erstellen Sie eine Planungsmatrix, in der Sie die Materialien durch Nennung der zentralen inhaltlich zu bearbeitenden Aspekte den Teilaufgaben zuordnen.*

### Verrechnungspunkte:

Die Anzahl der Verrechnungspunkte richtet sich in erster Linie nach der Anzahl der Teilaufgaben (und den dabei geforderten Handlungsprodukten). Es werden Verrechnungspunkte für die korrekte Materialzuordnung (einfach), für die zentralen inhaltlichen Aspekte (zweifach) und für die Form (1 VP) vergeben.

### Lösungshinweise:

In den Lösungshinweisen wird ein Verteilungsschlüssel für die Teilbereiche Materialzuordnung, inhaltliche Aspekte und Form genannt (z.B. 4/8/1 VP)